



## **Umgang mit der Einhandrute©**



**Katharina Kornprobst  
Gesundheitspraktikerin<sup>BfG</sup>**

**Hemauerstr. 19 a  
93047 Regensburg  
Tel: 0941/58402851  
Mobil: 0175/5987847  
[praxis@mein-seelen-raum.de](mailto:praxis@mein-seelen-raum.de)  
[www.mein-seelen-raum.de](http://www.mein-seelen-raum.de)**

## **Einleitung:**

Seit jeher nutzt der Mensch Pendeln und Rutengehen als Hilfe im Alltag. Die Geschichte dieser Kunst geht bis weit in die Vergangenheit zurück und verschwindet dort im Nebel.

Wir wollen diese Kunst wieder aufleben lassen und uns diese einfache Möglichkeit in den Alltag holen, um Hilfestellung zu bekommen, wenn wir nicht mehr weiter wissen. Das Pendeln oder Ruten schafft es, das Unsichtbare ins Sichtbare zu übersetzen.

Pendeln kann jeder, jedoch bedarf es etwas Übung und vor allem Vertrauen in das eigene Tun.

Bevor wir nun loslegen, schauen wir uns noch kurz die Theorie hinter dieser Kunst an, um etwas Verständnis zu bekommen, was wir hier eigentlich tun.

## **1. Physikalischer Hintergrund**

### **Mechanisches Weltbild – Klassische Physik**

Das mechanische Weltbild ist das Weltbild das wir alle kennen, auf dem die Naturwissenschaften aufbauen und das wir in der Schule gelernt haben. Es betrachtet lebende Organismen als geschlossene Systeme. So geht die klassische Physik davon aus, dass ich mit der Haut meines Körpers ende, und du mit der Haut deines Körpers beginnst. Außerhalb des Körpers existiere ich nicht.

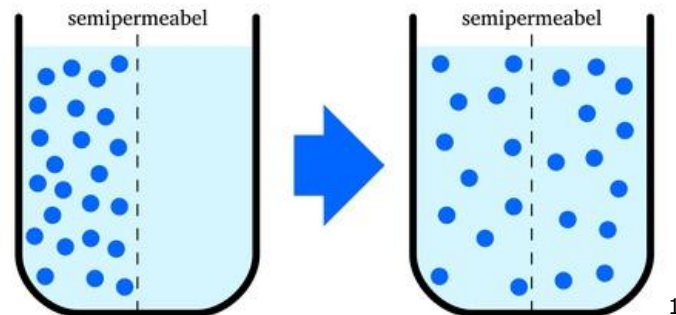
Das mechanische Weltbild geht außerdem davon aus, dass lebende Organismen einem Gleichgewichtszustand zustreben. Es betrachtet nur den materiellen Zustand. Den durch Schwingung und Wechselwirkung verursachten Zustand vernachlässigt es komplett.

Ein Beispiel des mechanischen Weltbildes, das wir auch alle aus dem Physikunterricht kennen:

Zwei Salzlösungen von unterschiedlicher Konzentration sind durch eine semipermeable Membran getrennt. Es fließt so viel Wasser vom verdünnten in den konzentrierten Teil, bis die Salzkonzentration in beiden

Lösungen gleich ist. Dadurch kommt der Fluss zum Stillstand und das Gleichgewicht ist hergestellt.

## Diffusion



Das dies in der Realität nicht funktioniert ist eine Tatsache. Einmal angenommen, du hast einmal im Leben eine Erkältung und wirst wieder gesund, hast also das Gleichgewicht hergestellt. In der Folge dürftest du ja dann für den Rest deines Lebens nie wieder eine Erkältung bekommen. Du siehst, die Theorie ist ganz nett, die Praxis sieht jedoch anders aus.

Und diese Erkenntnis führte zu einem komplett neuen Weltbild:

### **Das holistische Weltbild – Biophysik und Quantenphysik**

Das holistische Weltbild ist das Weltbild des 21. Jahrhunderts, in der sich Wissenschaft und Spiritualität treffen. In der heutigen Zeit hört man an allen Ecken und Enden etwas von der sog. Quantenphysik. Und genau diese Physikform gehört in das holistische Weltbild. Es treffen sich nunmehr die neuesten Erkenntnisse der Physik und die jahrtausendealten Erkenntnisse der Mystiker.

Im holistischen Weltbild erlangen wir ein neues Verständnis von Organismen: Unter Organismen versteht die neue Biophysik nicht nur Menschen, Tiere und Pflanzen, sondern auch Steine, Sterne, Substanzen, Atome und Moleküle etc. letztendlich alles, was es auf der Welt so gibt. Organismen sind wie folgt charakterisiert:

---

<sup>1</sup> Bildquelle: Fotolia © thingamajigs

- Offene Systeme
- Vernetzt mit allen anderen Systemen über Schwingungsmuster
- Sie bewegen sich nie in der Nähe eines Gleichgewichtszustandes.

Zum Verständnis hole ich nochmal kurz aus:

In der modernen Quantenphysik geht man davon aus, dass es keine feste Materie gibt, sondern alles schwingt. Der einzige Grund, warum ich nicht durch die Wand laufen kann ist, dass die Wand ein anderes Schwingungsmuster hat als ich.

Da die Schwingung aber nicht immer gleich bleibt, ist das Leben ein immerwährender Nicht-Gleichgewichtszustand, was bedeutet, dass es für uns, um gesund zu bleiben, stets notwendig ist, die Balance zwischen der eigenen Schwingung und den verschiedenen Schwingungen unserer Umwelt zu finden. Du kannst das wirklich vergleichen mit deiner Stimmung, deiner Laune. Manchmal bist du im wahrsten Sinn des Wortes „verstimmt“. Die Schwingung, deine Ausstrahlung und auch dein Gefühl sind dann ganz anders, wie wenn du gut gelaunt bist.

### **Das Morphische Feld**

Der englische Biologe Rupert Sheldrake entdeckte, dass wir das Leben und das Universum nicht begreifen können, indem wir es in immer kleinere Teilchen zerlegen, genauso wenig, wie wir den Architekten kennen lernen, wenn wir das Haus, das er entworfen hat, Stein für Stein abbrechen und die Steine zu Schutt zerschlagen.

Am Beispiel der Architektur lässt sich Sheldrakes Theorie der „morphischen Felder“ am besten erklären: Angenommen, in einer Straße in der Stadt stehen unterschiedlich gebaute Häuser. Was sie unterscheidet, sind nicht die Baumaterialien, denn sie könnten alle aus chemisch identischen Ziegeln, Betonteilen, Hölzern etc. hergestellt sein. Man könnte sie nicht unterscheiden, würde man sie abreißen und chemisch analysieren. Was sie aber unterscheidet, sind die Pläne der Architekten, nach denen sie erbaut wurden. Diese Pläne tauchen in keiner chemischen Analyse auf.

*„Stehst du hier richtig?“*

*„Möchtest du ans Fenster im Wohnzimmer?“*

*„Gefällt es dir neben dieser Pflanze?“*

*„Brauchst du Wasser?“*

*„Brauchst du Dünger?“*

Die Pflanzen können mir ja nicht direkt antworten und so muss ich drauf vertrauen, dass meine Testung stimmt. Ich kann also gar nicht anders, als ins Vertrauen zu gehen.

**Folgende Punkte sollten zur korrekten Testung noch beachtet werden:**

- Die Testfähigkeit sollte während deiner Testungen mehrmals kontrolliert werden. Eine eventuell angeschaltete Lampe kann z. B. erneut eine Elektrosmog-Belastung auslösen.
- Achte auf einen guten Testplatz, d. h. keine Erdstrahlen und eine geringe Elektrosmog-Belastung.
- Halte die Testungen kurz, denn zu langes Testen führt zu einer Polarisierung und somit zu einem wechselnden Testergebnis.
- Zum Testen sollte Schmuck, Armbanduhr, evtl. auch deine Brille etc. abgelegt werden, ebenso bei einer Testperson. Diese Gegenstände können eine Testung ebenfalls beeinflussen.
- Dein Handy sollte ausgeschaltet sein. Da auch alle Elektrosmog-Entstörgeräte und Tachyone die Schwingungen verändern und damit zu falschen oder ungenauen Testergebnissen führen, sollten auch diese entfernt werden.
- Je näher man am zu testenden Objekt ist, um so sicherer wird das Testergebnis.
- Stelle deine Beine nebeneinander, achte darauf, dass sie nicht überkreuzen. Auch bei deiner Testperson sollte dies der Fall sein.

Denn durch das Überkreuzen der Beine oder Arme wird der Energiefluss unterbrochen.

- Es ist wichtig, ausreichend Wasser zu trinken und öfter mal eine Pause beim Testen zu machen.
- Probiere verschiedene Tageszeiten beim Testen aus.
- Bei jeder Testung handelt es sich um eine Momentaufnahme, d. h. heute ist die grüne Tasse gut für mich, morgen schadet sie eher. Probiere und teste einfach und stelle die Unterschiede fest.
- Solltest du z. B. über Wissen bezüglich homöopathischen Mitteln oder Blütenessenzen etc. verfügen und es dir schwer fallen absichtslos zu testen ohne dein Wissen einzusetzen, so hat es sich bewährt, die Mittel einfach blind zu testen, d. h. weder du noch die Testperson wissen, was diese in der Hand hält. Du könntest die Mittel zum Beispiel in eine Kiste stellen und die Testperson einfach ein Fläschchen ziehen lassen. Dann testest du, ob dieses Mittel das im Moment richtige für deinen Klienten ist.

**ACHTUNG:**

Homöopathische Mittel dürfen nur Heilpraktiker oder Ärzte verordnen. Solange du keine Heilerlaubnis hast, darfst du sie zwar austesten, aber die Anwendung erfolgt rein im Rahmen der Selbsterfahrung. Gehe also Verantwortungsvoll damit um!

Die beste Antenne zur Messung ist die Zeigefingerspitze der linken Hand wenn du Rechtshänder bist oder der tiefste Punkt des linken Handtellers. Der beste Sender ist die Zeigefingerspitze der rechten Hand oder der tiefste Punkt des rechten Handtellers. (Dies gilt für Rechtshänder; bei Linkshändern ist es umgekehrt). Messungen mit der Einhandrute werden somit von links (Testobjekt) nach rechts (Rute) durchgeführt.

Übe nun fleißig den Umgang mit der Rute und teste was das Zeug hält. Lass dich nicht von eventuell auftretenden Anfängerschwierigkeiten entmutigen. Es ist noch kein Rutenmeister vom Himmel gefallen. Wie ein Instrument, musst du auch die Testung mit der Rute üben, um sicher und routiniert zu werden.

zugänglich machen. Meiner Ansicht nach gehören sowohl die Einhandrute als auch die Heilzeichen aus der Neuen Homöopathie in jeden Haushalt. Denn so wird jeder Mensch, jeder Haushalt, jede Familie, ein kleines Stück gesünder und das ganz eigenverantwortlich.

## **Jeder ist seines Glückes Schmied.**

Hinweis für den Leser:

Dieses Skript basiert auf den Lehrbüchern zur PraNeoHom®. Die vorgestellten Informationen sind sorgfältig erarbeitet und geprüft worden. Dennoch kann keine Garantie übernommen werden. Die vertretenen Auffassungen weichen teilweise von der allgemein anerkannten Wissenschaft ab. Jeder Teilnehmer ist aufgefordert, in eigener Verantwortung zu entscheiden, ob und wie die in diesem Skript vorgestellte Methode für ihn anwendbar ist. Eine Haftung für Nachteile oder Schäden aus diesem Skriptum sind ausgeschlossen. Bitte beachten Sie in jedem Fall die Grenzen der Selbstbehandlung.

Die Möglichkeiten der Testung mit der Einhandrute ersetzen nicht den Besuch beim Arzt oder Heilpraktiker.

Hinweise zu den Markenrechten:

Folgende Begriffe sind markenrechtlich geschützt:

- PraNeoHom®: Markeninhaberin Layena Bassols Rheinfelder, Inning
- PraNeoHom®-Logo: Alvina Kreipl, Kolbermoor
- Praktische Neue Homöopathie®: Hans-Jürgen Nagel
- Neue Homöopathie nach Erich Körbler®, Neue Homöopathie nach Körbler®, Erich Körbler®, Körbler®, Lebens-Energie-Berater nach Körbler (LEB)®, LEB®, LET® und Körblersche Baumblüten®: Naturwissen GmbH & Co. Ausbildungszentrum KG, Wolfratshausen

Bildquellen:

Katharina Kornprobst

Ulrich Beccard mit freundlicher Genehmigung

Rolf Wurster mit freundlicher Genehmigung